Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09262228

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Karl-Härting-Straße 24

Gem. * Fl-stck. * Flur Stünz * 43h

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Hausdurchgang, Klinkerfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zum Jahresanfang 1899 stellte der Bauunternehmer und Maurer Adolf Karl Franke das Gesuch auf Errichtung eines Wohnhauses nebst Seitengebäude auf einem von ihm erworbenen Grundstück. Zeichnungen hierzu stammten von Theo Hertel aus dem benachbarten Volkmarsdorf, die Ausführung gedachte der Antragsteller selbst zu übernehmen. Bereits auf den 29. Juni datiert das Protokoll der behördlichen Schlussbauabnahme nach Anzeige der Fertigstellung. Für eine Vergrößerung der im Hof stehenden Tischlerwerkstatt legte Architekt Max Todt im Jahr 1901 für den neuen Besitzer, den Gutsbesitzer Gottfried Gustav Härting, die Pläne vor. Im Jahr 1986 wurde ein Projekt zur sogenannten Funktionsbereichsmodernisierung erarbeitet, 1995 der Antrag für eine Balkon-Ständer-Anlage eingereicht und 2005/2006 das Dachgeschoss ausgebaut. Das nur sechs Fensterachsen zählende viergeschossige Wohngebäude mit Hausdurchgang steht in geschlossener Zeilenbebauung. Ins Auge stechen die schier überbordenden Stuckdekorationen über den jeweils paarweise gefassten Fenstern im 1. und 2. Obergeschoss. Weiter zählen die Formsteine der Fensterstürze im obersten Stock sowie die Traufzone mit Zahnschnittfries und Stuckkonsolen zum historistischen Erscheinungsbild der Straßenfront. Zwischen Klinkersockel und rotfarbenen Klinkerblendern der Obergeschosse liegt das heute leider geglättet verputzte Parterre. Wie die links und rechts benachbarten Häuser besitzt Karl-Härting-Straße 24 einen rotfarbenen Klinkersockel. Bauzeitlich konnten eine Wohnung im Parterre und jeweils zwei Logis in den Stockwerken abgemietet werden, mit Privets im Treppenhaus. Das Haus ist saniert -es besitzt im geschlossen erhaltenen qualitätvollen Straßenzug eine baugeschichtliche und einen ortsentwicklungsgeschichtliche Bedeutung. LfD/2024

Datierung 1899 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09262228 A**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.